



REISCH

MASCHINENBAU

Neue Firmenzentrale mit Top-Arbeitsplätzen



Die Sonderbeilage erscheint
als entgeltliche Einschaltung.

Modern und effizient gebaut

Im Mai dieses Jahres bezogen 15 Mitarbeiter das neue Verwaltungsgebäude der Reisch Maschinenbau GmbH in Frastanz.

Als ideal bezeichnet Geschäftsführer Arno Reisch den Standort direkt an der Bundesstraße in Frastanz. Bereits 2014 verlegte der Sondermaschinenhersteller seinen Produktionsbetrieb hierher. Mit dem Neubau des Bürogebäudes sind nun wieder alle Bereiche am selben Ort zusammengeführt. „Da wir nun beide Firmenbereiche an einem Standort haben, können wir Synergien nutzen und Kommunikationswege vereinfachen. Dies, zusammen mit dem neuen Hightech-Arbeitsumfeld, ermöglicht uns auch weiterhin die innovativsten Lösungen für unsere Kunden zu planen und umzusetzen“, bringt es der 45-jährige Geschäftsführer auf den Punkt. Dafür wurden über eine Million Euro investiert.

Zurecht ist der Firmenchef stolz auf den neuesten Meilenstein in der so langen Unternehmensgeschichte. Zumal das zweigeschossige Gebäude, das in Massivbau-

weise errichtet wurde, auch energetisch vorbildhaft ist. Gebaut wurde im Passivhaus-Standard und die Beleuchtung erfolgt zu hundert Prozent über LED-Lampen. Der U-Wert für die Wärmedämmung der Außenwände liegt bei lediglich 0,15 W/m²K. „Wir haben sehr auf Energieeffizienz gesetzt. Durch eine Grund-



Arno Reisch
Geschäftsführer

Wir haben sehr auf Energieeffizienz gesetzt. Auch der Schallschutz war uns sehr wichtig.

wasserpumpe kann das Gebäude aktiv gekühlt und beheizt werden.“ Oberste Priorität wurde auch auf den Schallschutz gelegt – unter anderem deshalb, um den Geräuschpegel der anliegenden



Beim Schweißen ist höchste Präzision angesagt.

Hauptstraße bestmöglich zu minimieren.

Sorgsame Flächennutzung

Schließlich sollen die derzeit 15 Mitarbeiter aus den Bereichen der Administration, Einkauf und Verkauf sowie der Konstruktion und Entwicklung hochmoderne und komfortable Arbeitsplätze vorfinden. Mobile Trennwände lassen zudem eine flexible Raumnutzung zu. Auch die Geschäftsführung führt die Geschichte des Unternehmens vom neuen Gebäude aus. Das Haus, das ca. 440 m² Nutzfläche aufweist, wurde so konzipiert, dass es bei Bedarf aufgestockt werden kann. Das unterstreicht den sorgsamen Umgang mit Grund und Boden und passt ideal in das Konzept der Nachhaltigkeit des sehr familiär geführten Unternehmens. Rund ein Jahr betrug die Planungszeit, ein weiteres Jahr die Umsetzung, die durch das Gene-

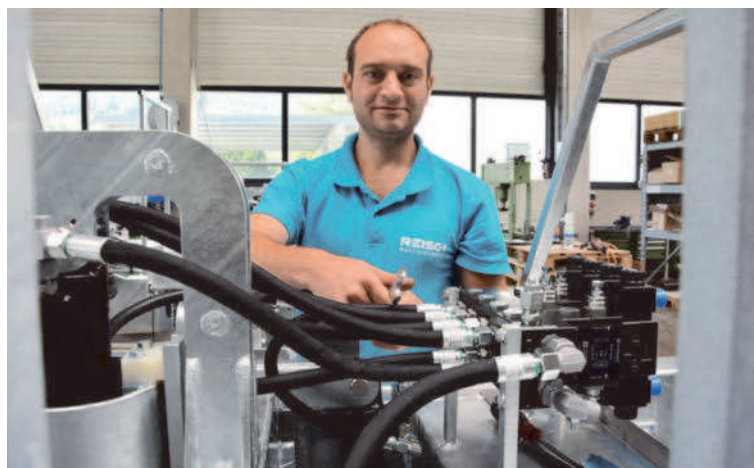
ralunternehmen i+R Industrie- & Gewerbebau reibungslos funktionierte. Bezogen konnte es am 1. Mai dieses Jahres werden.



Wissenswertes

Neubau Reisch Maschinenbau

- Gesamtgrundriss: ca. 270 m²
- Nutzfläche: ca. 440 m² auf zwei Geschoßen
- Ausführung: Massivbau in Passivhaus-Qualität
- Generalunternehmer: i+R Industrie- & Gewerbebau, Lauterach
- Bauzeit: Mai 2017 bis April 2018
- Investitionsvolumen: über 1 Million Euro
- Standort: Sonnenbergerstr. 35, Frastanz



Die Mitarbeiter sind fachlich bestens ausgebildet.

Die Tat unterscheidet das Ziel vom Traum.

www.tectum.cc

TECTUM
Spenglerei | Bauwerksabdichtung

Schwefelbadstr. 6
6845 Hohenems
T 055 76- 42 710
info@tectum.cc



Mit Mut zur Innovation

Der Maschinenbauspezialist setzt auf individuelle Lösungen und spezielle Anfertigungen.

Die Wurzeln von Reisch Maschinenbau reichen bis zum Jahr 1924 zurück. Damals gründete Eugen Reisch in der alten Landstraße eine mechanische Werkstätte, die sich im Laufe der Jahrzehnte mehr und mehr zu einem modernen Maschinenbau-Unternehmen verwandelte. Als 1966 Walter Reisch den Betrieb übernahm, legte er weitere Grundsteine in eine moderne Zukunft. Ohne entsprechenden Pioniergeist und Mut zur Innovation wäre eine kontinuierliche Entwicklung des Unternehmens nicht möglich gewesen. Mit Arno Reisch ist seit 2004 die dritte Generation federführend an der Weiterentwicklung beteiligt. Der 45-Jährige spricht von einem starken Führungsteam, das gemeinsam die relevanten Entscheidungen trifft. Denn von Anfang stand das Miteinander im Vordergrundstraditionreichen Familienunternehmens. „Das höchste Gut sind natürlich unsere



Der Teamgeist spielt unter den Mitarbeitern eine große Rolle.

Mitarbeiter“, schätzt Arno Reisch das tägliche Engagement, das er in allen Abteilungen erlebt, sehr. Mit der Verlagerung des Standortes in die Sonnenberger Straße 35 wurde auch das Umfeld geschaffen, um zeitgemäße Arbeitsplätze bieten zu können.

Neue CNC-Großfräse

Dass die Fa. Reisch ein besonderes Unternehmen ist, unterstreicht auch das Tätigkeitsfeld. Denn nichts, was täglich produziert wird,

ist o8/15. Vielmehr sind es maßgeschneiderte Maschinen, die vorrangig für Industriebetriebe gefertigt werden. Im Unternehmen wird dabei von der Planung bis hin zur Produktion alles selbst gemacht. Und selbstverständlich werden die Maschinen auch vom bestens geschulten Fachkräften montiert. Gleichzeitig mit dem Neubau wurde auch eine spezielle CNC-Großfräse angeschafft, die Verfahrenswege von 4 x 3 Meter horizontal und 2 Meter vertikal

aufweist. Damit werden in Lohnfertigung große und teils komplexe Frästeile hergestellt. Rund 2500 Quadratmeter beträgt die Produktionsfläche seit dem Umzug vor vier Jahren an den neuen Standort. Zuvor waren es gerademal die Hälfte. Erst durch die Vergrößerung wurde eine Expansion und dadurch die Schaffung von zusätzlichen Arbeitsplätzen möglich. Waren zuvor 27 Mitarbeiter beschäftigt, ist die Zahl aktuell auf 37 angewachsen.

Ausbildung als ganz wichtiges Thema

Ein Unternehmen wie die Firma Reisch, die in einem zukunfts-trächtigen und innovativen Markt tätig ist, spielen qualifizierte Mitarbeiter eine große Rolle. Deshalb ist auch die Lehrlingsausbildung ein entscheidender Faktor.

Laufend werden junge Menschen zu Maschinenbautechnikern bzw. -technikerinnen ausgebildet. Die Ausbildung umfasst auch das Spezialmodul Konstruktionstechnik,

womit man einen zweiten Lehrabschluss erwirbt. „Aktuell beschäftigen wir sieben Lehrlinge“, erklärt Dominik Kopf, der für die Ausbildung verantwortlich ist. Die Fa. Reisch ist auch Gründungsmitglied der „Lehre im Walgau“.

Facharbeiter gesucht

Gesucht werden auch CNC-Fräser(innen) sowie Techniker(innen). Aktuelle Stellen sind unter www.reisch.at zu finden.



Die Firma Reisch bietet eine hoch qualifizierte Ausbildung an.

»Als erfahrener Partner in Bauberatung und Planung schaffen wir Raum für Ihre Innovationen und gesundes Wachstum über Jahre.«

Ing. Gerhard Tschabrun

A 6824 Schlins | Hauptstraße 15 | T + 43 5524 22147
office@tschabrun-ingenieur.at | www.tschabrun-ingenieur.at



**Projektmanagement
Generalplanung
Örtliche Bauaufsicht
Baustellenkoordination**

Impressum | Entgeltliche Einschaltung: Firma Reisch Maschinenbau, Sonnenberger Straße 35, 6820 Frastanz

Redaktion: Dietmar Hofer, Russmedia Verlag GmbH

Umsetzung: Rebecca Krockenberger

Bilder: Firma Reisch, Dietmar Hofer

Anzeigen: Russmedia Verlag GmbH, Daniela Graßl, Thomas Strele, Gutenbergstraße 1, 6858 Schwarzach
Erscheinungstag: Samstag, 1. September 2018